

Info - Bregenzer Festspiele

Von: Bregenzer Festspiele <info@bregenzerfestspiele.com>
Gesendet: Freitag, 2. August 2019 11:37
An: Info - Bregenzer Festspiele
Betreff: Wochenpost: Beziehungsgeschichten von heute bei "Eugen Onegin" und Orchesterkonzerte: Vier Symphonien mit vier Gesichtern

[Zum Pressefoyer](#)

[Onlineversion](#)



BREGENZER
FEST
SPIELE

Medieninformation
Wochenpost



Beziehungsgeschichten von heute bei *Eugen Onegin*

Fünf Fragen an ... Jan Eßinger

Jan Eßinger ist erst 36 Jahre alt, bei den Bregenzer Festspielen ist er dennoch ein alter Hase. 2007 startete er als Stage Manager beim Spiel auf dem See *Tosca*, vor vier Jahren war er erster Assistent bei *Turandot*. Nun hat der gebürtige Darmstädter eine neue Rolle übernommen und führt Regie bei der Opernstudio-Produktion *Eugen Onegin*.

Für die Vorstellungen am 13., 15. und 17.8. im Theater am Kornmarkt [gibt es noch Tickets](#). Restkarten sind noch für die Premiere am 12. August verfügbar.

Weiterlesen >



Orchesterkonzerte: Vier Symphonien mit vier Gesichtern

Düster – blühend – erhaben – romantisch

Bei den Orchesterkonzerten der Wiener Symphoniker präsentiert Chefdirigent Philippe Jordan an zwei aufeinanderfolgenden Tagen alle vier Symphonien von Johannes Brahms. Kommenden Sonntag um 11.00 Uhr erklingen die ersten beiden Werke, am Montag um 19.30 Uhr folgen die dritte und die vierte Symphonie als brillantes Finale.

Weiterlesen ›



Video-Serie Künstlereingang

Von Menschenhand bewegt

Hinter dem Spektakel um die *Rigoletto*-Kulisse steckt allerhand technisches Know-how. Trotz der überdimensionalen Ausmaße des Clowns ist die Steuerung der einzelnen Bewegungen feinste Millimeterarbeit.

Abseits des Rampenlichts hat Steuerungstechniker Philipp Fischer das Spiel auf dem See im Griff. Für den reibungslosen Bewegungsablauf während der Aufführung sind Teamwork und ein gekonntes Zusammenspiel von Mensch und Maschine gefragt.

Festspiel-Artikel spiegeln hohe Nachfrage wider

***Rigoletto*-DVD ab 9. August erhältlich**

Rigoletto ist ein tragischer Held. Sein Schicksal ist schrecklich und voller Wendungen. Mehrere Male sah es so aus, dass Giuseppe Verdi an der Opernsetzung des faszinierenden Stoffes zum Scheitern verurteilt wäre. Die Entstehungsgeschichte von Verdis Meisterwerk liest sich wie ein Thriller und ist eines der Kapitel im Programmheft zur Neuinszenierung von *Rigoletto*.

Das über 130 Seiten starke, großzügig gestaltete Programmheft erhalten Opernliebhaber und Festspielbesucher neben einer Reihe weiterer *Rigoletto*-Artikel im Ticket Center und [im Online-Shop der Bregenzer Festspiele](#).

Weiterlesen ›



Festspielgenuss für alle Sinne

Ein kulinarischer Spaziergang mit Festspielflair

Die Festspielsaison ist in vollem Gange. Das zeigt sich auch beim Spaziergang durch die Bregenzer Innenstadt: Flaggen in Rot, Blau und Gelb zieren die Gassen, vor dem alten Rathaus weht das blaue Festspiellogo. Lokale werben mit zirkushaften Leckerbissen, immer wieder pfeifen Vorbeigehende die markante Melodie aus „*La donna é mobile*“. Auf den Spuren von *Rigoletto* werden in der Landeshauptstadt zurzeit alle Sinne verwöhnt.

[Zum Künstlereingang >](#)



Hurra! Geburtstag!

Kommenden Sonntag vor 73 Jahren startete das Programm der ersten Bregenzer Festwoche am 4. August 1946 um 7.00 Uhr morgens mit Turmblasen. Tags darauf folgte der „Mozartabend“ mit *Eine kleine Nachtmusik* und *Bastien und Bastienne* auf zwei Kieskähnen im Gondelhafen, Vorläufer des heutigen Spiels auf dem See. Übrigens, eine eventuelle Regenabsage gab die Festivalleitung damals per Böllerschüsse zwischen 18.00 und 19.00 Uhr bekannt.

Für Nostalgiker [gibt's hier alles über die Geschichte der Bregenzer Festspiele](#) von ihrem Ursprung bis heute. Einen Rückblick auf die Seebühnen-Kulissen finden Sie in unserer Chronik.

[Zur Chronik >](#)



Dieser Blick geht unter die Haut

***Rigoletto*-Kulisse per Online-Röntgenblick einfach zu durchschauen**

Wer sich das Innenleben der Seebühne genauer ansehen möchte, kann das Skelett des Bühnenbildes mit ein paar Klicks offenlegen. Die ansonsten

[Weiterlesen >](#)



Ein Treffpunkt für Augen und Ohren

Ö1-Klassik-Treffpunkt aus Bregenz

Die sommerliche Reise des „[Klassik-Treffpunkts](#)“ führt das Ö1-Publikum morgen, Samstag, in den Westen Österreichs, zu den Bregenzer Festspielen. Aus dem Parkstudio des Festspielhauses begrüßen Sie Helmut Jasbar und seine Gäste: Intendantin Elisabeth Sobotka, *Eugen Onegin*-Regisseur Jan Eßinger, Sängerin Mélissa Petit (Gilda) und Sänger Wolfgang Stefan Schwaiger (Marullo) geben Einblicke in die Probenarbeiten und das Festspielgeschehen. Besucher sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

[Weiterlesen >](#)



Kritikenspiegel

Vergangenen Dienstag feierte das Musiktheater-Werk *Der Reigen* von Bernhard Lang seine Österreichische Erstaufführung. Medienstimmen zu dieser Produktion finden Sie laufend aktualisiert im Kritikenspiegel auf unserem Pressefoyer.

verborgene Bühnentechnik, wie Unterwasserkonstruktionen und Bewegungsmechanismen, wird so sichtbar.

[Zum Kritikenspiegel ›](#)

Wer sehen möchte, was die *Rigoletto*-Kulisse sonst noch alles kann, wirft am besten selbst einen Blick auf die Röntgenbilder, zu finden auf der Festspiel-Homepage.

[Zum Röntgenblick ›](#)

Festival-Potpourri



Che Bello! Zur Premiere von *Rigoletto* hat Maskenbildnerin [Kati Stubbe](#) ein Gemälde angefertigt. Seit *Turandot* wünscht die langjährige Mitarbeiterin den Kollegen auf der Seebühne auf diese Weise „TOI TOI TOI“. Sopranistin Mélissa Petit findet das Gemälde zu schön, [um es nicht auf Instagram zu teilen](#). Auch Dirigent Enrique Mazzola kommentiert es begeistert: „Che bello!!!“



#magicmoment. Den Applaus der rund 6.900 Zuschauer auf der Seetribüne [bezeichnet Dirigent Enrique Mazzola](#) auch nach mehreren Vorstellungen als „magisch“. Der Blick vom beleuchteten Clownskopf Richtung Publikum weckt wahrlich große Emotionen.



Im Zeitraffer. Gilda-Darstellerin [Stacey Alleaume postet ein Video im Zeitraffer](#), in dem der Clownskopf mit seinen unzähligen Bewegungen geradezu „angibt“. Von den technischen Proben zeigt sie sich noch immer beeindruckt: „This set never ceases to amaze me!“

Termin-Hinweis

Pressetag II *Eugen Onegin* und *Wunderwandelwelt*
am Donnerstag, 8. August 2019, 13.15 Uhr, Festspielhaus Bregenz

Beim zweiten Pressetag dieses Festspielsommers geben die Bregenzer Festspiele

Probeneinblicke in François Sarhans *Wunderwandelwelt*. Im Anschluss findet eine Pressekonferenz mit Festspielvertretern und Mitwirkenden aus den beiden Produktionen [Wunderwandelwelt](#) und [Eugen Onegin](#) statt.

Weitere Informationen zu Anmeldung und Interviewanfragen finden Sie in unserer [Einladung zum Pressetag](#).

Morgen einschalten

Die Festspiele sind morgen, Samstag, wieder im Radio zu hören:

Klassik-Treffpunkt, Ö1

mit Elisabeth Sobotka, Jan Eßinger, Mélissa Petit und Wolfgang Stefan Schwaiger
3. August, 10.05 Uhr

Nächste Woche auf dem Programm:

Festspielfrühstück, ORF Radio Vorarlberg

mit Jan Eßinger
5. August, 20.00 Uhr

Alle Termine der Radio- und Fernsehübertragungen finden Sie [auf unserem Pressefoyer](#).



Ausblick: Das tut sich in den nächsten Tagen

Rigoletto

Im August bleibt Rigoletto beim **Spiel auf dem See** regelmäßig ab 21.00 Uhr das Lachen im Hals stecken. Die Vorstellungen sind ausverkauft, Tickets für die nächstjährige Saison gibt's ab dem Abend des 18. August [auf der Festspiel-Homepage](#) (Premieren ausgenommen).

Clubstage

Das Künstlerische Betriebsbüro der Bregenzer Festspiele lädt auch in diesem Jahr wieder zur **Clubstage** in die Werkstattbühne. Geboten werden musikalische, akrobatische, komödiantische oder tänzerische Auftritte von Mitarbeitern, Künstlern und Freunden der Bregenzer Festspiele. Die Clubstage öffnet noch an zwei Samstagen (3. und 10. August), jeweils um 23.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Festspielfrühstück

Kommenden Sonntag um 9.30 Uhr lädt der Verein der Freunde der Bregenzer Festspiele gemeinsam mit dem ORF Vorarlberg erneut zum Festspielfrühstück. Hier sind Regisseure, Bühnenbildner und Musiker von ihrer persönlichen Seite zu erleben. Diese Woche zu Gast ist *Eugen Onegin*-Regisseur Jan Eßinger. Noch ein weiterer Termin wartet auf Besucher bei freiem Eintritt (18. August, ebenfalls um 9.30 Uhr). [Weitere Infos gibt's hier.](#)

Orchestermatinee & Orchesterkonzert

Im August finden zwei weitere Konzerte der Wiener Symphoniker statt: Den Auftakt zum Zyklus aller vier Symphonien von Johannes Brahms unter der Leitung von Symphoniker-Chefdirigent Philippe Jordan, bildet die Orchestermatinee am kommenden Sonntag um 11.00 Uhr mit den ersten beiden Symphonien. Tags darauf folgen um 19.30 Uhr die Symphonien Nr. 3 und 4. Beide Konzerte überträgt der Streamingdienst takt1 live ins Internet unter www.takt1.de. Für das Montagskonzert gibt es außerdem noch Tickets [auf unserer Homepage.](#)

Musik & Poesie: Narren

In der letzten Vorstellung der Musik & Poesie-Reihe dieser Saison begibt sich der renommierte Schriftsteller und Erzähler Michael Köhlmeier auf die Spuren verschiedener Narrenfiguren. Dazwischen präsentiert das junge Cölner Barockorchester mit der Ouvertüren-Suite von Georg Philipp Telemann eine weitere musikalische Version von *Don Quijote*. Die Vorstellung am Sonntagabend ist bereits ausverkauft. [Weitere Infos gibt's hier.](#)



Sie sind mit der E-Mailadresse info@bregenzerfestspiele.com für diesen Newsletter angemeldet. Damit dieser Newsletter zuverlässig in Ihren Posteingang zugestellt wird, fügen Sie bitte ticket@bregenzerfestspiele.com zu Ihrem Adressbuch hinzu.

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Bregenzer Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz, Österreich
Tel: +43 (0)5574 407-0 | [Email](#) | [Internet](#) | [Datenschutz](#)

You are registered for this newsletter under the address info@bregenzerfestspiele.com. To ensure this newsletter is safely delivered to your inbox, please add ticket@bregenzerfestspiele.com to your address book.

If you don't want to receive this email any more, you can unsubscribe [here](#).

Bregenzer Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz, Austria
Tel: +43 (0)5574 407-0 [email](#) | [Internet](#) | [Data protection](#)